

Templin: AfD-Kandidat knapp gescheitert

Templin. In der brandenburgischen Stadt Templin hat Christian Hartphiel (SPD) die Stichwahl um das Bürgermeisteramt am Sonntag knapp gewonnen. Hartphiel setzte sich nach Angaben der Stadt mit 53,8 Prozent gegen den AfD-Kandidaten Christian Bork durch, der auf 46,2 Prozent kam. Die Wahlbeteiligung lag bei etwa 60 Prozent. Im ersten Durchgang der Wahl am 6. April hatte Bork mit 31,4 Prozent noch vor Hartphiel mit 27,4 Prozent gelegen. Templin wäre bei einem Sieg Borks die zweite Stadt in Brandenburg mit einem hauptamtlichen Bürgermeister der AfD gewesen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/499547.templin-afd-kandidat-knapp-gescheitert.html>